

## Überall Fachkräftemangel

Und jetzt noch die Infektionswelle und damit einhergehend eine noch deutlich reduzierte Personaldecke.

Wie geht das weiter?

Ein leuchtendes Beispiel gibt gerade ein junges Paar in Oberweier.

Diese beiden engagierten Menschen nehmen Risiko und Verantwortung in die eigenen Hände und betreiben unseren Dorfladen in Oberweier weiter.

Dieser Dorfladen ist der Mittelpunkt unseres Dorftwicklungskonzeptes.

Unseren Respekt dafür, vor allem auch in diesen Zeiten. Wir wünschen viel Erfolg und schnelle Akzeptanz bei der Oberweierer Bevölkerung.

Und genau diese Hochachtung muss für jeden, der wagt und sich anstrengt, im gesamten Land bestehen.

Dieser Wert der bürgerlichen Eigeninitiative und des Fleißes hält die Gesellschaft mehr als alles andere zusammen.

Das ist aktiv gestaltende Zukunft für unser Land!

**Einen guten Start für alle in ein bewegtes Jahr 2022 wünschen wir Ihnen!**

Freie Demokraten  
FDP



Dr. med. Jörg Schneider,

Stadtrat & Ortschaftsrat  
FDP/Bürgerliste

www.fdp-ettlingen.de

JGR



## Frohes neues Jahr 2022!

Nun ist es wieder soweit. Weihnachten ist vorbei, man hat hoffentlich gut gespeist und der Titel: „Last Christmas“ des britischen Duos: „Wham!“ verschwindet stetig aus dem Radio. Silvester steht vor der Tür und damit auch das Ende des Jahres 2021.

Das Jahr brachte viele Überraschungen mit sich. Einen nationalen Lockdown, der zu Schulschließungen führte und den beruflichen Alltag vieler extremst eingeschränkt hatte.

Wer hätte gedacht, dass kurz vor dem Beginn des Jahres 2022 Corona unseren Alltag immer noch derartig dominieren und mitbegleiten wird. Was zählt ist aus dieser Situation das Beste zu machen, weil es auch wieder schönere Tage geben wird!

Wir als Jugendgemeinderat haben unter den Herausforderungen der Pandemie gelitten, jedoch haben wir uns dieser gewaltigen Aufgabe gestellt und haben das Beste aus der gegebenen Situation gemacht.

Für die JGR-Wahl zu werben war nicht einfach. All das, was in Präsenz durchgeführt wird musste nun online den gleichen Effekt bewirken. Die ganze Wahl-Kampagne musste in Online-Formate übertragen werden, was sehr gut gemeistert wurde. Es fand ein Online-Talk zur Jugendgemeinderatswahl 2021 statt und wir konnten Mirko Drotschmann, vielen bekannt als der Youtuber: „MrWissen2go“ überzeugen ein Teil unserer JGR-Wahlspots zu werden, wo viele Jugendgemeinderäte in kurzen Clips unseren Jugendgemeinderat vorgestellt hatten. Erst 2020 konnte die JGR-Wahl aufgrund der damaligen Corona-Situation nicht stattfinden, daher kam es dieses Jahr zu einer Wahl, die über eine Online-Plattform stattfand nachdem die Jahre zuvor die Präsenzwahl stetig durchgeführt worden war.

In Folge der Konstituierung des Gremiums wehte ein frischer Wind im Jugendgemeinderat. Fokussiert wurde die Zusammenarbeit mit dem Kinder – und Jugendzentrum Specht, dem Erarbeiten von neuen Projekten in Ettlingen und Nachhaltigkeit fand Platz in unserer Tagesordnung. Für 2022 heißt es dranbleiben und Ettlingen voranbringen!

2021 ist hiermit vorbei und damit wünsche ich Ihnen und Ihren Familien im Namen des **Ettlinger Jugendgemeinderats** einen erholsamen und gesunden Jahreswechsel. Kommen Sie gut an im Jahr 2022!

Guten Rutsch!

Ihr Aleksander Matic  
Sprecher des Jugendgemeinderats

## Vereine und Organisationen

### SSV Ettlingen 1847 e.V.

#### Lastschriftinzug

Wie jedes Jahr möchten wir euch darüber informieren, dass der Mitgliedsbeitrag in der KW 5 eingezogen wird. Bitte denkt daran, uns Bankdatenänderungen, Studenten- oder Schulbescheinigungen sowie Adressänderungen rechtzeitig mitzuteilen, um die hieraus resultierenden Beitragsrückläufer zu vermeiden. Diese verursachen einen hohen Verwaltungsaufwand und Kosten, die somit vermeidbar wären. Gerne dürft ihr uns bei Fragen und Änderungen per E-Mail: [info@ssv-ettlingen.de](mailto:info@ssv-ettlingen.de) oder Tel.: 07243-77121 kontaktieren.

#### Rehasportangebot Orthophädie

Ab Montag 31.1.2022 starten wir mit einem neuen Rehasportangebot im Bereich Orthophädie. Es richtet sich an Menschen, die Probleme mit dem Stütz- und Bewegungsapparat haben. Diese können Rücken-, Nackenschmerzen oder aber Probleme mit Gelenken wie Hüfte, Knie, Fuß oder Schulter sein. Wir bieten hierfür zwei Kurse in der Sporthalle des Eichendorff-Gymnasiums (Eingang befindet sich nahe den Bahngleisen) als Gruppentraining an. Der 1. Kurs findet von 18 – 19 Uhr und der 2. Kurs von

19 – 20 Uhr statt. Anmeldungen müssen bis zum 27.1. entweder unter 77121 oder per Mail: [info@ssv-ettlingen.de](mailto:info@ssv-ettlingen.de) in der SSV Geschäftsstelle eingegangen sein.

**BITTE BEACHTEN:** Um an diesen Kursen teilnehmen zu können, muss eine ärztliche, von der Krankenkasse genehmigte Verordnung zur 1. Stunde bei der Übungsleiterin mitgebracht werden.

#### Abt. Leichtathletik

#### Christoph Kessler zum Jahresende mit weiterer DM-Bronzemedaille

Beim letzten nationalen Wettkampf des Jahres trafen sich die Leichtathleten am 18. Dezember im niedersächsischen Sonsbeck zur deutschen Crosslauf-Meisterschaft. Christoph Kessler, eigentlich sonst eher ein Spezialist für die „kurzen“ Distanzen über 800 m und 1.500 m, bewies einmal mehr, dass er echte Ausdauerqualitäten hat und daher auch über die längeren Strecken mit den Spezialisten in Deutschland „locker“ mithalten kann. In einem mutigen Rennen auf der teilweise sehr matschigen und anspruchsvollen Strecke legte Christoph die 4,1 km lange Mitteldistanz in der Zeit von 13:04 min. zurück und wurde damit in der Einzelwertung sehr guter Vierter bei den Männern. Zudem gewann Christoph zusammen mit seinem Bruder Alexander und Lorenz Herrmann (beide vom MTV Karlsruhe) als Stadtwerke Ettlingen – LG Region Karlsruhe Team in der Mannschaftswertung die Bronzemedaille.

Dabei mussten sie sich nur den beiden renommierten Mannschaften aus Regensburg und Tübingen geschlagen geben. Mit dieser weiteren Klasseleistung kann Christoph, der nach dem Ende seines Studiums seit dem Herbst nun eine Arbeitsstelle in München hat, aber glücklicherweise trotzdem dem SSV treu geblieben ist, zwar in eine Winter-Wettkampfpause gehen, wobei aber seine Trainingsvorbereitung für die schon im Januar beginnenden Hallenwettkämpfe schon in vollem Gange ist.



Christoph Kessler (2.v.l.) mit der SWE-Cross-Mannschaft  
Foto: M. Anstett

## Lauftreff Ettlingen

### 33. Forchheimer Silvesterlauf

Trotz der hohen Corona-Zahlen konnten unter 2G-Bedingungen über 400 Läuferinnen und Läufer beim 33. Forchheimer Silvesterlauf an den Start gehen. Um 14 Uhr fiel bei Sonnenschein und für diese Jahreszeit sehr ungewöhnlich warmen 13 Grad der Startschuss für 10 km Strecke. Diese war nicht unbedingt leicht zu laufen, da es aufgrund der Regenfälle in den letzten Tagen noch sehr schlammig war.

Dennoch war es ein schönes Erlebnis das turbulente Corona-Jahr 2021 mit vielen Absagen und Beschränkungen mit diesem Lauf zu beenden. Auch vom LT Ettlingen haben es sich einige nicht nehmen lassen, in Forchheim an den Start zu gehen. Eine Top-Zeit von knapp über 37 Minuten lief Sebastian Schlessler und landete damit sogar auf dem 18. Gesamtplatz aller Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Das war eine grandiose Leistung! Wollen wir hoffen und zuversichtlich sein, dass es im Jahr 2022 mehr Starts als im vergangenen Jahr geben wird, damit alle weiterhin Freude am Laufen und auch den hoffentlich zahlreichen Laufveranstaltungen haben werden.

#### Lauftreff-Ergebnisse über 10 km:

Name	Zeit	AK	Rang
Schlesler, Sebastian	0:37:19	M20	7
Garcia, Markus	0:50:48	M45	15
Garcia, Janik	0:50:48	JM	7
Graf, Holger	0:55:16	M50	29
Eisele, Julia	0:56:55	W35	5
Mergl, Hubert	1:02:32	M60	15

## Handball Ettlingen

### Frohes neues Jahr!!

Liebe Albtal Tigers-Familie, Handball-Fans und Freunde,

wir hoffen, Ihr hattet ein geruhsames Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Für das neue Jahr 2022 wünschen wir Euch vor allem viel Gesundheit, Zufriedenheit und Erfolg in allen Bereichen des Lebens.

### ENDLICH: Saison startet am 15./16. Januar 2022 wieder!!

Am kommenden Wochenende wird die pausierte Handballsaison 2021/2022 trotz der aktuellen Infektionszahlen fortgesetzt. Der Badische Handballverband hält sich an die aktuelle Sportverordnung des Landes Baden-Württemberg, die Sportveranstaltungen grundsätzlich weiter zulässt. (Stand: 09.01.2022, pandemiebedingte Änderungen kurzfristig möglich). Auch Zuschauer sind unter Einhaltung der 2G+-Regeln zugelassen (es gelten die gleichen Regeln, wie bei einem Restaurantbesuch).

Unsere Jugendteams haben nach der Saisonunterbrechung noch bis Mitte Dezember trainiert, sind dann in die Weihnachtspause gegangen und haben im neuen Jahr das Training wieder aufgenommen, worüber sich alle sehr freuen. Die Senior:innen-Teams ha-

ben mit reduzierter Intensität durchtrainiert und befinden sich ebenfalls in der Vorbereitung für den Neustart.

Währenddessen unsere Damen 1 noch pausieren, sind unsere Herren 1 am Sa., den 15. Januar um 19:00 Uhr beim TV Ispringen zu Gast. Ispringen belegt aktuell den letzten Platz in der Gruppe B der Verbandsliga. Diese Platzierung spiegelt jedoch das Leistungsvermögen dieses Teams nicht wieder. Denn das gleiche Team rang Anfang Oktober in eigener Halle noch den TSV Rintheim, aktuell Tabellenführer in der Gruppe B nieder. Zuhause sind die Gastgeber eine Macht und unser Team tut gut daran, alles zu geben, um die Heimspielerfolg zu wiederholen. In welcher Verfassung unsere Jungs sind, ist nach der 6-wöchigen Spielpause ohne Testspiel schwer abzuschätzen. Zwar sind alle wieder genesen und Verletzungen auskuriert. Das gilt aber auch für den TVI, der sicher auch mit allen Spielern auflaufen wird. Um den Anschluss an die Spitzengruppe nicht zu verlieren, ist ein Sieg unbedingt erforderlich. Dies wird ein herausfordernder Ritt bei einem heimstarken Gegner.

Am Samstag und Sonntag finden auch Heimspiele in der Franz-Kühn-Halle statt. So empfängt zunächst unsere bislang ungeschlagene männliche E-Jugend den TV Calmbach und anschließend die unsere ebenfalls ungeschlagene mB-Jugend die SG aus Hambrücken/Weier. Ein weiteres Heimspiel der Herren 2 steht um 19:00 Uhr in der Franz-Kühn-Halle an. Allerdings ist die Wahrscheinlichkeit hoch, dass dieses Spiel auf einen anderen Termin verlegt wird. Unsere E-Mädels treten bereits am Samstagvormittag um 10:00 Uhr beim TV Rintheim an. Am Sonntag tritt unsere mC gegen die Reserve der Rhein-Neckar-Löwen an und hofft, dem Favoriten ein Bein stellen zu können. Im Anschluß daran spielen unsere Damen 2 gegen die Damenreserve der HSG Walzbachtal. Das Team von Trainer Axel Makowski will die Auswärtsniederlage im ersten Rundenspiel Anfang Oktober vergessen machen und die Punkte in der Franz-Kühn-Halle behalten. Bereits um 12 Uhr müssen unsere D-Mädels in Niefern ran. Sofern ein Sieg gelingt (was wir hoffen), sind unsere D-Mädels das dritte HSG-Jugendteam, welches bislang ungeschlagen ist.

Das sind tolle Voraussetzungen für das kommende Spielwochenende, aus welches wir uns bereits sehr freuen.

### Spielpaarungen am kommenden Wochenende:

#### Samstag, 15.1.:

15:30 HSG mJE - TV Calmbach  
17:00 HSG mJB - SG Hambr./Weiher  
19:00 HSG Herren 2 - TV Calmbach 1

10:00 TSV Rintheim - HSG wJE  
19:00 TV Ispringen 1 - HSG Herren 1

#### Sonntag, 16.1.:

14:00 HSG mJC - Rhein-Neckar Löwen 2  
16:00 HSG Damen 2 - HSG Walzbacht. 2

12:00 JSG Nief./Mühlacker - HSG wJD

WICHTIG: der Zugang zur Franz-Kühn-Halle ist nur mit einem gültigen 2G+-Nachweis möglich! Sofern die letzte Impfung oder Genesung länger als 3 Monate her ist, ist ein offizieller Test vorzulegen. Bitte haben Sie Verständnis, dass wir uns von persönlich nicht bekannten Personen auch den Personalausweis zur Identifikation zeigen lassen müssen. Erleichtert wird das Testen durch zwei Testzentren im direkten Umfeld der Franz-Kühn-Halle: beim Tennisclub Bruchhausen (täglich geöffnet von 11-19 Uhr) oder beim Fußballclub Bruchhausen (täglich geöffnet von 10-17 Uhr).

Infos zu den in der Franz-Kühn-Halle geltenden Corona-Regeln (siehe News-Beitrag) und dem HSG-Hygiene-Konzept sind unter [www.hsg-ettlingen.de/downlads](http://www.hsg-ettlingen.de/downlads) zu finden.

## TSV Ettlingen

### Jede Chance nutzen

Im Gegensatz zur Corona-Krise ist ein Jahreswechsel absehbar. Die zum Schutz der Bevölkerung erforderlichen Maßnahmen werden beim TSV von Anfang an mitgetragen, da das Einhalten von Regeln zum Alltag des Sports gehört. Selbst am zweiten Advent, wo es innerhalb von 4 Tagen drei Regelungen gab, bevor dann doch wieder zum vorherigen Zustand zurückgekehrt wurde, die Basketballer aber schier verrückt wurden, um ihren Heimspieltag durchführen zu können. Wie diese beiden Jahre überhaupt Spuren hinterlassen haben. Das Sportverbot hat nicht nur die Mitgliederzahlen reduziert und weniger Neue gebracht, die zum Vereinsleben gehörenden Gemeinschaftserlebnisse lahm gelegt und das Ehrenamt auf eine gänzlich unbekannte, nicht vorhersehbare Probe gestellt. Aber bewährte, treue Team hat vollen Einsatz gebracht. Wenn auch mit Einschränkungen wieder gesportelt werden kann, Normalität sieht anders aus und wird ganz sicher unwiderstehlich Anders. Die neuen Konstellationen werden wir auch nicht umsonst bekommen. Zumal die schon seit Jahren wachsende Inflation den EURO immer weiter aufbläht und dies bei steigenden Preisen und Kosten.

Fehlende Veranstaltungen ließen es auch beim TSV nicht zu, die Lebendigkeit und das Miteinander in echt zu zeigen, mit den Verantwortlichen ins Gespräch zu kommen und die Teamer live zu erleben. Ehrungen für langjährige Zugehörigkeit und vor allem Aktivität sowie außerordentliches, ehrenamtliches Engagement sind ebenso ausgefallen. Aber auch keine Veranstaltungserlöse bei fortlaufenden fixen Kosten. Und dabei immer den Anspruch im Blick, dass doch alle miteinander und zu sozialverträglichen Konditionen Sport treiben sollen und können. Außerdem müssen die ausgefallenen zwei Jahrgänge, vor allem Kinder und Jugendliche zurückgewonnen werden. Denn ohne den Nachwuchs hat der Vereinssport keine Zukunft. Für 2022 steht deshalb bei den Wünschen ganz vorne, dass schon bald auf alles Negative wieder Chancen folgen. Den richtigen Knopf drücken!

## Abt. Basketball

### Vorschau

Am Sonntag, 16.01.2022, steht ein kleiner Heimspieltag in der Albgauhalle an.

Folgende drei Partien werden gespielt:

09:30 Uhr U18m Bezirksliga Nord 2

**TSV Ettlingen – SG EK Karlsruhe**

11:30 Uhr U18w Bezirksliga

**TSV Ettlingen – TV Bad Säckingen**

13:45 Uhr Kreisliga B Nord Männer

**TSV Ettlingen 3 – Goldstadt Baskets 2**

### Schwarz gegen Schwarz

Im Dezember hat sich die gemischte Freizeitmannschaft des TSV mit der Freizeitmannschaft des BG Karlsbad in der Becker-Halle verabredet, um das Jahr mit einem Freundschaftsspiel ausklingen zu lassen. Am Ende ging der Sieg mit über 20 Punkten Differenz an die Karlsbader. „Trotz der Niederlage war es ein sehr faires und vor allem lustiges Spiel,“ fasst Spielertrainer Florian Neubig zusammen. Vor allem die Trikots ließen die Mannschaften schmunzeln, beide betraten in Schwarz das Parkett! Um die Verwechslungsgefahr gering zu halten, einigte man sich darauf, dass die Karlsbader mit „Hemdchen“ spielten!

Die Freizeitmannschaft trifft sich jeden Freitag von 20 – 21:30 Uhr in der Sporthalle der Thiebauschule zum gemeinsamen Basketball spielen.



Ein „bunter“ Haufen! Die Freizeitmannschaften aus Ettlingen und Karlsbad.

Foto: TSV Ettlingen

## Ski-Club Ettlingen

### Nachruf Hans Bretz

Der Ski-Club und seine Fördergemeinschaft nehmen Abschied von Hans Bretz, der nach langer schwerer Krankheit im Alter von 81 Jahren gestorben ist.

Im Jahre 1999 trat Hans Bretz in den Ski-Club ein und gründete direkt nach seinem Eintritt zusammen mit 8 weiteren Mitgliedern die Fördergemeinschaft, der er bis zu seinem Tod als 2. Vorsitzender seinen Stempel aufdrückte.

Jedes Jahr gelang es der Fördergemeinschaft mit seiner tatkräftigen Unterstützung Werbeeinnahmen zu erwirtschaften, die unserem Ski-Club für Fördermaßnahmen im Mannschaftssport und bei der Ausbildung unserer Tennisjugend zur Verfügung gestellt wurden.

In Erinnerung ist noch seine großartige Aktion, alle zu seinem 70. Geburtstag für einen guten sozialen Zweck eingegangenen Gelder in gleicher Höhe direkt dem Ski-Club zu spenden.

Bei der Neuausrichtung der Fördergemeinschaft im April 2020 (Konzentration auf die Förderung der Jugend) und der Wahl eines neuen Vorstandes brachte er die schöne Idee ins Spiel, den Vorstand und seine Stellvertretung als Doppelspitze auszubilden und jeweils einen „alten Hasen“ zusammen mit einem „jungen Spund“ in den Vorsitz zu wählen, was dann auch gelang.

Als Tennisspieler war er in unserer Seniorenmannschaft über 10 Jahre ein zuverlässiger Mitspieler, den wir sehr vermissen werden.



Das Foto zeigt ihn in einer kurzen Ruhepause  
Foto: Wolfgang Bremer

## TTV Grün-Weiß Ettlingen

### Vereinswettbewerb der Volksbank Ettlingen eG

Im Laufe des vergangenen Novembers konnte der TTV beim von der Volksbank initiierten Wettbewerb 144 Stimmen sammeln. Der Verein dankt allen, die teilgenommen und für unsere Jugendabteilung abgestimmt haben.

Dank großzügigen Aufrundens von Seiten der Bank darf sich der Tischtennisverein über 400 € freuen. Ein großes Dankeschön geht hierbei an die Volksbank für die tolle Aktion und Spende.

Die kompletten Ergebnisse könnt ihr euch hier anschauen: [www.volksbank-ettlingen.de/vereinswettbewerb](http://www.volksbank-ettlingen.de/vereinswettbewerb)

## Ettlinger Keglerverein e.V.

### Start der Rückrunde

Der Ettlinger Keglerverein wünscht allen Mitgliedern und Freunden des Kegelsports einen guten Start ins neue Jahr.

Während die Mannschaften im DKBC (120 Wurf) am vergangenen Wochenende wegen der Corona-Pandemie noch pausiert haben, wurde in der DCU wieder gespielt:

10. Spieltag

### 2. Bundesliga Süd Männer (200 Wurf)

**SG Ettlingen – 1. HKO Young Stars Karlsruhe**  
5785:5777

Am vergangenen Samstag empfingen unsere Männer im Lokalderby die Mannschaft der HKO Young Stars Karlsruhe. Am Start gerieten Jörg Schneidereit (967 Kegel) und Dieter Ockert mit der Tagesbestleistung von 1009 Kegel knapp mit 21 Kegel in Rückstand. Dumitru Mois (970 Kegel) und Klaus Kübel (964 Kegel) wuchsen im Mittelpaar über sich hinaus und drehten mit ihrer tollen Leistung den Rückstand auf einen Vorsprung von 79 Kegel. Das Schlusspaar mit Ivan Lovakovic (923 Kegel) und Siegmund Kull (952 Kegel) hatte einen harten Kampf vor sich und musste sich nach Kräften wehren. Am Ende schafften es unsere Männer, die beiden wichtigen Punkte nach Hause zu bringen.

### 2. Bundesliga Süd Frauen (100 Wurf)

**Vollkugel Ettlingen 1 – SG BW/GH Plankstadt 2**  
2704:2839

Am vergangenen Wochenende erwarteten unsere Frauen die Mannschaft aus Plankstadt als Gast. Am Start mussten Monika Humbsch (465 Kegel) und Barbara Souici (442 Kegel) gegen stark aufspielende Gäste bereits einen Rückstand von 55 Kegel hinnehmen. Auch das Mittelpaar mit Heidi Speck/Susanne Hannich (414 Kegel) und Angelina Emerling (451 Kegel) musste weitere Kegel abgeben, so dass der Rückstand auf 115 Kegel anwuchs. Im Schlusspaar zeigten Jessica Hester (469 Kegel) und Sabine Speck (463 Kegel) eine tolle Leistung, konnten aber am Ergebnis nichts mehr ändern.

### Bezirksliga 1 Herren (100 Wurf)

**SG Ettlingen 2 – SG 77/A9 Altlußheim 2**  
2897:2693

Mit einer überragenden und äußerst kompakten Mannschaftsleistung konnten unsere Männer glänzen und gegen gut spielende Gäste einen ungefährdeten Sieg nach Hause bringen.

Es spielten: Thomas Speck 517 Kegel, Peter Kafka 508 Kegel, Siegfried Penski 479 Kegel, Wilfried Lauterbach 477 Kegel, David Rein 476 Kegel und Justin Kull 440 Kegel

### Vorschau auf das nächste Wochenende:

Sa., 12:00 Uhr

KC Schrezheim - SG Ettlingen 1 (120 Wurf)

Sa., 12:00 Uhr

GH 78/GW Sandhausen 3 - SG Ettlingen 2 (120 Wurf)

Sa., 14:00 Uhr SKC Fidelio 49 Karlsruhe 2 - SG Ettlingen 2 (100 Wurf)

Sa., 14:30 Uhr

SKC Monsheim 1 - SG Ettlingen 1 (200 Wurf)

So., 14:30 Uhr

ESV Pirmasens 3 - Vollkugel Ettlingen 1 (120 Wurf)

## Angelsportgemeinschaft Ettlingen e.V.

### Nachruf für Ewald Bernhard

Die Angelsportgemeinschaft Ettlingen trauert um ihr langjähriges Mitglied

**Ewald Bernhard.**

Wir verlieren mit Ewald einen sehr geschätzten und hilfsbereiten Angelkameraden, der sich seit seinem Eintritt im Jahre 1993 immer mit sehr viel Engagement und Einsatz an der Entwicklung des Vereins beteiligt hat. Nicht nur in seiner langjährigen Tätigkeit als Geräewart, auch danach war auf Ewald immer Verlass. Mit großer Wertschätzung danken wir ihm für seine Verdienste für die Angelsportgemeinschaft und werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren. Unser tiefes Mitgefühl gehört seiner Familie und allen Angehörigen.

## KGH Phönix Albtal e.V./ Abteilung Ettlingen

### Weiter geht's im neuen Jahr!

*Unsere Trainingszeiten sind:*

#### Judo:

- montags 18:00 bis 19:00 Uhr  
Judo **Kindertraining**
- montags 19:00 bis 20:30 Uhr  
Judo **Erwachsenentraining**
- Mittwoch 18:00 bis 19:00 Uhr  
Judo **Kindertraining**
- Mittwoch 19:00 bis 20:30 Uhr  
Judo **Erwachsenentraining**
- Freitag 18:00 bis 19:00 Uhr  
Judo **Kindertraining**

#### Aikido:

- dienstags 19:30 bis 21:00 Uhr  
Aikido Training
- donnerstags 19:00 bis 20:30 Uhr  
Aikido Training

**Wenn Sport der Antrieb und Spaß der Impuls ist!** Du Lust auf **Judo** oder **Aikido** hast. Egal ob du schon einmal eine der Sportarten betrieben hast oder sie ausprobieren möchtest, **dann melde dich bei uns!**

Wir bieten in **Bad Herrenalb** Judo ab 4 Jahren, in **Ettlingen** Judo ab 6 Jahren und Aikido ab 15 Jahren an.

#### Weitere Informationen unter

[www.phoenix-albtal.de](http://www.phoenix-albtal.de),  
[info@phoenix-albtal.de](mailto:info@phoenix-albtal.de),  
[Aikido@phoenix-albtal.de](mailto:Aikido@phoenix-albtal.de),  
[Judo@phoenix-albtal.de](mailto:Judo@phoenix-albtal.de) auch auf  
**Facebook** und **Instagram**.

# JUDO MACHT STARK!

KGH Phönix Albtal e.V.

Grafik: DJB

## Albgau-Musikzug Ettlingen e.V.

### Rückblick adventliche Weisen

Nachdem im letzten Jahr am 3. Advent zwei unserer Musiker Petra Weinbrecht und Matthias Strack eine Stunde für die Bewohner des Stephanus-Stiftes am Robberg adventliche Lieder vorgetragen hatten, wurde dieser Auftritt in diesem Jahr am Sonntag, 19.12. nachmittags gerne wiederholt. Leider spielte in diesem Jahr das Wetter nicht so mit, so dass der Auftritt nicht im Innenhof, sondern im Speisesaal stattfinden musste.

Es fanden sich einige Bewohnerinnen und Bewohner im Speisesaal ein und sangen tatkräftig zu den gespielten Advents- und Weihnachtsliedern mit. Gerade auch wegen der eingeschränkten Möglichkeiten von Auftritten und Besuchen waren die Bewohner\*innen dankbar für diese halbe Stunde im adventlichen Rahmen. Unseren beiden Musikern und auch den Zuhörer\*innen hatte es großen Spaß und Freude bereitet, es wird sicherlich eine Fortsetzung im nächsten Jahr geben.

Ein weiterer Auftritt fand am 24.12. vormittags im Hospiz Arista statt. Auch dieser Auftritt war unseren drei Musikern (Petra Weinbrecht, Carolina Strack, Matthias Strack) ein großes Anliegen, um in dieser Zeit den Bewohnern/Hospizgästen etwas Freude zukommen zu lassen. Vielen Dank an die Geschäftsführung, dass dieser Auftritt stattfinden konnte.

An dieser Stelle wünschen wir allen unseren Musiker\*innen, Mitgliedern und Freunden des Vereins noch ein gutes neues Jahr.

### Ankündigung:

Am 14.1. findet unsere erste Probe im neuen Jahr statt. Wir freuen uns über eine rege Teilnahme.



Petra Weinbrecht, Matthias Strack

Foto: Albgau-Musikzug

## Singkreis Ettlingen e.V.

### Ausblick insNeue Jahr -

#### 3. Jahr im Pandemiemodus

Die Gesamtvorstandschaft traf sich zu Anfang des neuen Jahres per Videokonferenz

zum Gedankenaustausch und Zukunftsplanung über die Vereinsaktivitäten im Pandemiemodus. Seit Ausrufung der Alarmstufe II Ende November vorigen Jahres sind nun die Chorproben schon ausgesetzt und alle Vereinsaktivitäten fast gänzlich zum Erliegen gekommen. Den erhofften Wiederbeginn der Chorproben mit Ende der Weihnachtsferien musste auf Grund der Pandemielage erneut aufgeschoben werden. Der Wiederbeginn ist nun, wenn es die Coronasituation zulässt, auf den **Dienstag, 8. Februar 2022** geplant. Stand heute gehen wir davon aus, dass die Chorproben unter der 2 G+ Regel stattfinden werden. Details werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Weitere Terminplanungen sind eine Wanderung am **Samstag, 30. April 2022** und die 65. ordentliche Jahreshauptversammlung am **Freitag, 13. Mai 2022**. Hoffen wir nun gemeinsam, dass die vielen guten Wünsche zum neuen Jahr in Erfüllung gehen.

## Schwarzwaldverein Ortsgruppe Ettlingen e.V.

### NEU! „Let's go – Jeder Schritt hält fit“ Gesundheitswandern mit Ellen Kitter

Nächster Termin

Dienstag, 18. Januar um 14 Uhr  
Haltestelle Horbachpark; künftig immer dienstags

Wir starten mit <10 Teilnehmern.

Kontakt und Anmeldung:

Telefon: 0170 3851080

Internet: [www.eck-gesund.hpage.com](http://www.eck-gesund.hpage.com)

### Achtung:

Der Startpunkt wechselt für die kurzen Wanderungen von ca. 2 bis 4 km mit Übungen 1. und 3. Woche im Monat Haltestelle Horbachpark

2. und 4. Woche im Monat Parkplatz Bismarckstraße/Winzerallee

### Treffpunkt jeweils: 14 Uhr

DWV-Gesundheitswandern kombiniert kurze Wanderungen mit wirksamen Bewegungs- und Entspannungsübungen und dauert ungefähr 1,5 bis 2 Stunden. Werden Sie fitter für den Alltag und verbessern Sie Ausdauer und Gleichgewicht.

### Welche Ausrüstung ist sinnvoll?

Das Wichtigste sind feste, gut passende Schuhe mit Profil, z.B. leichte Wander- oder Trekkingschuhe. Wetterangepasste, bequeme Freizeitkleidung reicht völlig aus. Wanderstöcke können bei Hüft- und Knieproblemen sinnvoll sein.

**Setzen Sie Ihre guten Vorsätze um.**

## Deutscher Alpenverein Sektion Ettlingen e.V.

### Nachtwanderung Sa., 15. Januar

Wir starten am Freibadparkplatz in Ettlingen. Noch bei Tageslicht laufen wir den Saumweg Richtung Süden und genießen die Aussicht ins Rheintal. Bei Einbruch der Dun-

kelheit geht es durch den Wald bergauf. An Schluttenbach vorbei gelangen wir zur Carl-Schöpf-Hütte, die zu einer kurzen Rast einlädt. Weiter führt der Weg bergab ins Moosaltal. Mit etwas Glück ist es unbewölkt und der Vollmond erhellt die Moosalbweiden mit einem mystischen Licht.

An der Brücke Fischweier geht es jetzt wieder bergauf. Nach den Windwiesen lädt die Waldgaststätte Spessart zu einer gepflegten Einker ein. Nach einer Pause geht es gestärkt weiter durch den Wald zurück zum Parkplatz, den wir zwischen 23 und 24 Uhr erreichen werden. Die reine Gehzeit für die ca. 23 km lange Strecke liegt bei ca. 5 Stunden. Es ist festes Schuhwerk und natürlich eine Taschenlampe oder Stirnlampe erforderlich.

Anforderung: Kondition für ca. 23 km Strecke. Der überwiegende Teil im Dunkeln.

Treffpunkt: um 15:30 Uhr am Parkplatz Freibad Ettlingen

Anmeldung: bei

volkmar.triebel@dav-ettlingen.de

## Caritasverband

### Ehrenamtliche gesucht für „Aktion Babyhilfe“

Der Caritasverband Ettlingen sucht Ehrenamtliche für die „Aktion Babyhilfe“ in Ettlingen und Rheinstetten. Wollen Sie Familien ganz praktisch etwas Gutes tun und haben Freude am Sortieren und Bereitstellen von Babykleidung? Interessiert Sie ein Engagement in einem freundlichen Team zu flexiblen Zeiten und mit frei wählbaren Aufgabenbereichen? Dann könnte ein Engagement in unserer Babyhilfe genau das Richtige für Sie sein! Melden Sie sich gerne bei unserer Ehrenamtskoordinatorin für weitere Informationen:

**Sonja Hottinger**

**07243 515 474**

[sonja.hottinger@caritas-ettlingen.de](mailto:sonja.hottinger@caritas-ettlingen.de)

Lorenz-Werthmann-Straße 2

76275 Ettlingen

## Diakonisches Werk

### Wir sind weiterhin für Sie da!

Auch im neuen Jahr sind wir für Sie da und bieten Ihnen unsere Beratungsangebote in der Sozial- und Lebensberatung, in der Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung sowie in der Mutter-Kind-Kurberatung unverändert an. Wir beantworten u. a. Fragen zu finanziellen, staatlichen Leistungen wie ALG II, Wohngeld, Kinderzuschlag und unterstützen bei der Antragstellung. Die Beratungsgespräche finden überwiegend telefonisch oder per Video statt. In Einzelfällen kann jedoch eine persönliche Beratung in der Beratungsstelle unter Einhaltung der 3G-Regeln erfolgen. Terminanfragen können telefonisch zu unseren Öffnungszeiten erfolgen unter 07243 5495-0 oder schreiben Sie uns eine E-Mail an [ettlingen@diakonie-laka.de](mailto:ettlingen@diakonie-laka.de).

Donnerstags findet auch weiterhin unsere telefonische Kurzberatung – z. B. zu Fragen rund um sozialrechtliche Angelegenheiten sowie schwierige Lebenslagen – zwischen 14 und 15 Uhr unter Tel. 07243 5495-33 statt.

## St. Augustinusheim

### Dank für Spende

Leider bekommen die Einrichtungen der Jugendhilfe weiterhin keine Schutzausrüstung, Testungen und Corona-Sonderaufwendungen finanziert und werden weder in der Umsetzung von vorgeschriebenen Maßnahmen, noch in der Refinanzierung berücksichtigt. Wir sind in der Umsetzung der Maßnahmen wie Onlinebeschulung, Videokonferenzen, dem Gesundheitsschutz der uns anvertrauten jungen Menschen und der Mitarbeitenden der beiden Einrichtungen der Wohlfahrtsgesellschaft Gut Hellberg mbH in Ettlingen, völlig auf uns alleine gestellt.

Wir bedanken uns daher ganz herzlich beim „Verein der Freunde der Wirtschaftsunioren Karlsruhe e.V.“ für ihre Unterstützung mit einer großzügigen Spende von 1.500 Corona-Schnelltests, die sowohl den Mitarbeitenden als auch den Jungen Menschen des St. Augustinusheimes zugutekommt.



Foto: SAE

## Stephanus-Stift am Stadtgarten

### „Gesund werden - gesund bleiben. Ein Kinderrecht weltweit“



Sternsinger zu Besuch Foto: Christiane Krumm

Nachdem im letzten Jahr, pandemiebedingt, die Sternsinger nicht zu uns kommen durften, freuten wir uns umso mehr, dass es im neuen Jahr geklappt hat. Selbst mit

der Schutzmaske und Musik vom Band war ihr Segen sehr ergreifend und viele Bewohnerinnen und Bewohner schauten aus dem weit entfernten Speisesaal zu. Es ist jedesmal eine Freude, zu sehen, mit welchem Engagement und Einsatz die Kinder das Haus und alle, die darin wohnen und arbeiten, segnen. Wir wünschen uns, dass ganz viele Spenden für die Spendenaktion zusammenkommen. Leider mussten die Heiligen 3 Könige und ihre Begleiter dann aus der warmen Stube in das einsetzende Schneetreiben hinaus. Aber mit dem Versprechen, nächstes Jahr wiederzukommen.

## Kirchliche Sozialstation

### Neuer Vorstand gewählt

Der Trägerverein der Kirchlichen Sozialstation Ettlingen hat einen neuen Vorstand. Die Mitgliederversammlung wählte die Juristin Ulrike Kaiser zur neuen Vorsitzenden für eine Amtszeit von vier Jahren. Die Schluttenbacherin folgt auf Pfarrer i.R. Alfred Pummer, der bis zu seiner Pensionierung im Februar 2017 Pfarrer in drei der sechs Gemeinden der Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land war. Er hatte den Vorsitz zwei Amtsperioden lang inne. Die Neuwahl stand turnusgemäß an; die bisherigen Vorstandsmitglieder Elisabeth Karbstein und Marius Schrömbgens standen ebenso wie Pfarrer i.R. Pummer nicht mehr zur Wiederwahl zur Verfügung.

Als stellvertretender Vorsitzender wurde der Pfarrer der Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt, Martin Heringklee, und als Beisitzer wurden Roland Heidler und Pfarrer Dr. Roland Merz, Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land, gewählt. Als Vertreter des Caritasverbandes wurde Christian Lemcke, der Vorstandsvorsitzende des Caritasverbandes Ettlingen e.V., in den Vorstand berufen.

Pfarrer Heringklee bedankte sich im Namen der Mitgliederversammlung bei dem anwesenden Pflegedienstleiter Gerd Langner und der stellvertretenden Pflegedienstleiterin Claudia Strohmayer stellvertretend für alle hauptamtlichen und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Sozialstation für ihren stetigen herausragenden Einsatz in diesen herausfordernden Pandemiezeiten. Er bedankte sich ebenso bei dem bisherigen Vorstand unter dem Vorsitz von Pfarrer i.R. Pummer für die ehrenamtlich geleistete Arbeit als Vorsitzender des Vereins. Der Trägerverein bildet das Fundament der Sozialstation. Das neue Vorstandsteam hat zum Ziel, die von langer Erfahrung geprägte Arbeit der kirchlichen Sozialstation Ettlingen für die Familien, die alten und pflegebedürftigen Menschen, die sich ihr anvertrauen, auch in der Zukunft zu sichern und weiterzuentwickeln. Ebenso möchte der Betreiber der Sozialstation den Mitarbeitenden auch weiterhin ein guter und verlässlicher Arbeitgeber sein.

Der Dienst an hilfebedürftigen, kranken und alten Menschen zählt zu den elementaren Aufgaben der katholischen Kirche.

In diesem Wertverständnis gründeten die damaligen sieben katholischen Pfarreien Ettlingens zusammen mit dem Markgräfin-Augusta Frauenverein e.V. und dem Caritasverband Ettlingen e.V. im April 1975 den Verein „Kirchliche Sozialstation Ettlingen e.V.“. Seit 2015 haben die beiden Kirchengemeinden Ettlingen-Stadt und Ettlingen-Land sowie die Elisabethenvereine Schöllbrunn und Spessart die Trägerschaft inne. Der Verein hat das Ziel der umfassenden Betreuung hilfebedürftiger, insbesondere kranker und alter Menschen und unterstützungsbedürftiger Familien im Raum Ettlingen. Die Dienste der Sozialstation werden jedem gewährt, der sie in Anspruch nehmen will.

## Pfennigbasar e.V.

### Spende

Eine Woche vor Weihnachten hat die Vorsitzende Christa Stauch und ihr Stellvertreter Bernhard Kast den Ettlinger Tafelladen mit 100 Weihnachtstüten für Kinder besichert. Der Inhalt der Tüten war, wie auch schon zu Weihnachten 2020, Hygieneartikel speziell für Kinder.

Nach Rücksprache mit der Verantwortlichen des Tafelladens Sibylle Thoma war diese Aktion Weihnachten 2020 schon ein großer Erfolg, sodass der Gesamtvorstand des Pfennigbasars beschlossen hat diese Aktion Weihnachten 2021 erneut zu machen.

Die Tüten wurden den berechtigten Familien an den Tagen vor Weihnachten zu ihrem Einkauf mitgegeben.

Das Team des Pfennigbasars hofft, dass in diesem Jahr wieder ein Basar stattfinden kann.



Foto: Becker Jürgen

## Art Ettlingen

### Ausstellung mit Edo Deeken

Werke der Mitglieder von Art Ettlingen, Phönix Antares, Bärbel Weinmann-Becker, Liane Holl sowie dem verstorbenen innovativen Gründer und erster Vorstand des Vereins

ART-Ettlingen, Edo Deeken.  
Ausstellungsdauer: bis Sa 15. Jan.,  
Galerie Kronenstraße 5  
Öffnungszeiten: Di -Fr 14 -18 Uhr;  
Sa 10 -14- Uhr

Die Tätigkeit Edo Deekens als Ingenieur führte ihn um die Welt. Das war für ihn als leidenschaftlicher Hobbyfotograf gleichzeitig die Chance, interessante und außergewöhnliche Motive einzufangen.

Das digitale Zeitalter kam dem innovativen Ingenieur gerade Recht. Damit modifizierte er mit modernen Fotobearbeitungssoftware seine Motive. Mit Kreativität und Fantasie entstanden so neue, bei Insidern sehr beachtete Kunstwerke.

Begeistert von unzähligen Möglichkeiten seines Kunstschaffens gründete er zusammen mit seiner Lebensgefährtin, der freischaffenden Künstlerin Edeltraut Roske den Verein für Bildende Kunst „ART Ettlingen“. Liane Holl kam zur Malerei, über ihre Tätigkeiten als Innenarchitektin, grafische Assistentin und Gemälderestauratorin. Ihre erste Ausstellung fand 1988 in Baden-Baden statt.



Bärbel Becker-Weimanns Bilder sind bunte Erinnerung an Erlebten. In jedem Bild steckt eine eigene Geschichte. Auf spielerische Art und Weise, mit sich wiederholenden Farben, schafft sie es, die Betrachter in ihre Bildwelt hinein zu ziehen. Beim Betrachten ihrer Bilder strömt eine Ruhe, Geborgenheit und Harmonie aus, so dass man das Bedürfnis hat, davor länger zu verweilen. Ihr Künstlername ist „Phönix Antares“.



## Wasener Carneval Club Ettlingen e.V.

### Ehrenamtspreis der Stadtwerke Ettlingen

Am 14.12. wurde in der Buhlschen Mühle der achte Ehrenamtspreis der Stadtwerke Ettlingen verliehen. Der Wasener Carneval Club freut sich sehr, dass unter den fünf Ausgezeichneten auch unser langjähriges Mitglied Dietmar Hiltcher ist.

Dietmar engagiert sich seit fast vier Jahrzehnten für den Erhalt der Brauchtumpflege und die Jugendarbeit zur Förderung der Jugend in sozialer und kultureller Hinsicht und der Verbundenheit zu Ettlingen.

Dietmar ist ein sehr agiles und engagiertes Mitglied beim WCC und wird hier auch immer von seiner Familie unterstützt. Alles was er macht, macht er mit Leib und Seele. Er ist die „Datenbank“ des WCC. Dietmar liegt es sehr am Herzen, dass die karnevalistische Kultur weitergegeben ja sogar weitergelebt wird.

Im Vordergrund ist Dietmar als Mitglied des Elferrates - hier als Ordenskanzler, als Tänzer des Männerballetts, als Sänger im Chor, als Laudator und als langjähriges Mitglied der Vorstandschaft aktiv. Im Hintergrund wirkt er seit 33 Jahren als Hauptkassier, Steuerberater, Vater dreier aktiver Kinder, Webmaster und vor allem als Organisator des Manfred Jordan Gardetanzturniers mit mehr als 1200 Aktiven. Das Tanzturnier organisierte er federführend in 30 Jahren ganze 32-mal.

Ebenso ist es ihm sehr wichtig an der Kooperation mit der HWK mitzuwirken, die mittlerweile seit 22 Jahren besteht.

Herzlichen Glückwunsch zu dieser Auszeichnung, lieber Dietmar. Wir freuen uns sehr mit Dir. Danke für deine ehrenamtliche Tätigkeit und die vielen Stunden die Du wöchentlich für unseren Verein investierst. Mach weiter so, ohne dich ist der WCC undenkbar.

Auf Dietmar ein dreifach kräftiges „Wasen HELAU“!

### Absage Turnier

Wie bereits kurz vor Weihnachten auf unserer Homepage sowie in anderen digitalen Medien kommuniziert, hat Corona wieder einen Strich durch die Rechnung bzw. durch die Durchführung des Turniers gemacht.

In unzähligen Stunden haben wir seit Monaten an der Austragung des Turniers gearbeitet.

Jede neue Verordnung wurde umgesetzt und eingeplant, wir haben alles dafür gegeben den Kindern und Jugendlichen endlich wieder eine Bühne für den von uns so geliebten Tanzturniersport zu bieten.

Uns allen fehlt das Lachen und die Freude der Aktiven über einen gelungenen Auftritt, das Jubeln der Fans und ein paar unbeschwertere Stunden in dieser schwierigen Zeit. Doch leider müssen wir unser Turnier am 15. und 16. Januar absagen.

Eine Durchführung ist aufgrund neuer Verordnungen, geforderter Kontaktbeschränkungen und der Unsicherheit aller Beteiligten leider nicht möglich.

Wir hoffen, dass wir am 15. und 16. Oktober 2022 unser Gardetanzturnier in Ettlingen durchführen können.

An dieser Stelle wünschen wir Euch noch ein gutes neues Jahr, viel Glück und besonders „bleibt gesund“.



WCC

Foto: WCC

## Ettlinger Rebhexen e.V.

### Neujahrsgriße

Liebe Rebhexen, zuerst einmal allen ein frohes, glückliches und gesundes neues Jahr 2022! Wir hoffen, Ihr hattet eine schöne Weihnacht und seid gut ins neue Jahr gerutscht.

Leider bleiben wir auch in diesem Jahr nicht von der aktuellen Situation verschont. Viele Umzüge sind bereits abgesagt und nur wenige hoffen noch auf einen Lichtblick. Auch wir werden 2022 alle geplanten Aktivitäten absagen. Das heißt, es gibt keine Besewäsch und unser Keller bleibt bis auf Weiteres ebenfalls geschlossen. Sollte sich hieran etwas ändern, werden wir euch auf dem Laufenden halten. Auf Facebook und in der WhatsApp-Gruppe, sowie auf unserem neuen Instagram-Account und hier im Amtsblatt. Schaut einfach mal vorbei. Bis hoffentlich bald, viele Grüße und bleibt gesund!



Foto: Ettlinger Rebhexen

## AWO Kita Regenbogen 1

### Kita-Eltern unterstützten Kinder in Ghana

Durch Projektwochen im Jahr 2018 lernten unsere damaligen Kitakinder die Lebensweise und Umstände in Ghana kennen. Der Ghanaer Nicodemus Ofori-Atta ließ sie in die Alltagswelt seines Heimatlandes eintauchen, indem sie Kleidung mit den Händen wuschen, original afrikanisches Essen zubereiteten und einiges mehr.

Nico unterstützt bei den Besuchen in seiner Heimat NGO Organisationen, und so halfen

Ende 2021 die Eltern der Kita Regenbogen mit Kinderkleidung und Spielzeug, das sie im letzten Herbst in die Kita brachten. Es kam viel gut erhaltene Kleidung und Spielzeug zusammen.

Diese gingen alsbald im Schiffscontainer auf die Reise nach Westafrika. Obwohl Ghana das erste unabhängige, afrikanische Land ist und eine stabile Demokratie, leben dort viele Kinder in prekären Verhältnissen und erleben u.a. Gewalt und Missbrauch.

Dieses Jahr unterstützten Nico und seine Frau Caroline eine NGO in der Region um Kumasi, welche sich um bedürftige, verwaiste, gefährdete Kinder und Frauen in Notsituationen kümmert. Die Organisation versucht, je nach Geld/Spendenlage, die Kinder alle mit Essen, Reis etc und Schulgebühren zu versorgen. Dies umso dringlicher, da wegen Corona die Schulen lange Zeit geschlossen waren und somit es auch kein tägliches warmes Schulessen gab, das oft die einzige Mahlzeit am Tag für sie ist.

Nach den Weihnachtstagen übergaben Nico und Caroline die gespendeten Kleider und Spielsachen an die Einrichtung. **Danke allen Eltern der Kita Regenbogen für die hilfreichen Sachspenden.**

## Tierschutzverein Ettlingen e.V.

### Neues Jahr, neue Chance für Sunnyboy?

Sunny ist eine schwarze Europäische Hauskatze und im Tierheim seit Juni letzten Jahres. Er ist ca. 4 bis 5 Jahre alt, kastriert und versteht sich mit anderen Katzen sowie auch mit Kindern. Sunny würden wir als reine Wohnungskatze abgeben, was die Chance für Katzenfreunde ist, die nicht in einer Gegend wohnen, in der Freigang gefahrlos möglich wäre. Sunny wurde in einem katastrophalen Zustand gefunden. Zum Glück haben ihn tierliebe Menschen direkt zum Tierarzt gebracht. Das schwarze Katerchen hatte nicht das einfachste Schicksal. Auf 2,7 kg abgemagert, nur noch ein Bündel von Haut und Knochen und die Ohren voll mit Milben. Zum Glück konnte durch einen Test ausgeschlossen werden, dass seine kahlen Stellen am Hals durch einen Pilz verursacht wurden. Vermutlich hat sich der arme Kerl wegen der vielen Milben so viel gekratzt, dass er sein Fell an diesen Stellen verloren hat. Unser tapferer, kleiner Kämpfer hat sich inzwischen sehr gut entwickelt. Er hat zugenommen und sein Fell ist bereits richtig schön nachgewachsen. Sunny ist Diabetiker, braucht spezielles Futter und bekommt täglich 2x seine Insulinspritze. Wobei er diesen kleinen Piks nicht merkt, wenn man ihm sein Frühstück oder Abendessen hinstellt. Da er zudem FIV pos. ist, darf er in seinem künftigen Zuhause keinen unkontrollierten Freigang mehr haben. Sunny wünscht sich Menschen, die sich von seinen Handicaps nicht abschrecken lassen. Denn er selbst hat damit keinerlei Probleme. Er spielt und schmust wie andere Katzen auch. Trotz allem, was der liebe Kerl offensichtlich er-

leben musste, hat er das Vertrauen in uns Menschen nämlich nicht verloren. Sunny ist ein richtiger Schmusekater, der auch gerne und viel „spricht“. Er freut sich einfach über menschliche Gesellschaft und genießt jede Streicheleinheit. Wir suchen für unseren Sunnyboy ein Zuhause oder eine endgültige Pflegestelle, wo er für immer bleiben darf. Sunnys Medikamentenbedarf führt übrigens zu einem Hinweis, der uns sehr wichtig ist. Spricht etwas dagegen, der Katze bei vermeintlichem Unwohlsein etwas Gutes mit Medikamenten aus der eigenen Hausapotheke zu tun? Ja, und zwar eine ganze Menge! 14% aller Vergiftungen bei Katzen werden durch die Gabe von Human-Arzneimitteln verursacht, da diese von Katzen sehr langsam verstoffwechselt werden. Somit reichen bereits geringe Dosen, um bei den Vierbeinern Vergiftungserscheinungen auszulösen. Bei den nachfolgend genannten besteht sogar Lebensgefahr, diese sollten niemals (!) verabreicht werden: Aspirin, Ibuprofen, Paracetamol, Naproxen und Antirheumatika wie z. B. Diclofenac. Besondere Vorsicht ist ebenfalls bei Arzneimitteln geboten, welche nicht speziell für Katzen, sondern z. B. nur für Hunde zugelassen sind. Hier gibt es sowohl bei Verträglichkeit und Wirksamkeit bestimmter Wirkstoffe gravierende Unterschiede. In vielen für Hunde zugelassenen Floh- und Zeckenmitteln sind Amitraz und Permethrin enthalten, welche für Katzen hochgiftig sind. Nicht immer gelangt eine Arznei durch Menschenhand in die Katze - bitte denken Sie daran, Ihre Arzneimittel sicher und gut verschlossen vor den neugierigen Vierbeinern zu verwahren!



Sunny

Foto: Biggi Kirmse

## Stenografenverein Ettlingen e.V.

### Neujahrsgriße

Zum neuen Jahr grüßen wir die Bevölkerung, unsere Mitglieder und Unterrichtsteilnehmer recht herzlich. Wir sagen „Danke“ für die Verbundenheit zu unserem Verein, für die Unterstützung unserer Bemühungen um die Aus- und Fortbildung in der modernen Büropraxis, für die Begleitung unserer Aktionen und für das Vertrauen in unsere Schulungsarbeit.

Besonderen Dank sagen wir der Stadt Ettlingen für die Förderung unserer Vereinsarbeit und den Ettlinger Schulen für die gute Zusammenarbeit. Sehr verbunden sind wir

auch allen Freunden und Gönnern, denen wir für das Wohlwollen danken. Nicht zuletzt gilt der Dank allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die durch ihr Engagement zum Leben und Gedeihen unserer Bildungsarbeit beitragen. Auch allen Mitgliedern, die unserer Gemeinschaft die Treue halten, danken wir herzlich. Wir wünschen allen, die uns verbunden sind, ein gesundes, glückliches und erfolgreiches neues Jahr.

### Termine nach den Weihnachtsferien

Der Unterricht in den **Arbeitsgemeinschaften Tastschreiben** wird nach den Weihnachtsferien **ab Montag, 10. Januar**, in dem bisherigen Zeitplan der einzelnen Lerngruppen fortgesetzt.

### Trainingstermine:

Das nächste **Steno-Training** ist am **Diens- tag, 18. Januar**, 18:30 – 19:30 Uhr.

Das **Tastschreib- und Textbearbeitungs- training** findet mit einer kurzen Unterbrechung erst am **Donnerstag, 10. Februar**, 16:45 – 18:15 Uhr, statt.

## Briefmarkensammler

### Vatikan 2005: „Wir sind Papst!“

Die berühmte Schlagzeile der BILD-Zeitung auf der Titelseite ihrer Ausgabe vom 20.4.2005 „Wir sind Papst!“ würdigte in freilich sehr reißerischem Stil das historische Ereignis, dass am Tag zuvor ein deutscher Kardinal mit dem bürgerlichen Namen Joseph Aloisius Ratzinger (geb. 16.4.1927 im bayerischen Markt) zum neuen Papst und damit zum Nachfolger des großen am 2.4.2005 verstorbenen Johannes Paul II. auf den Stuhl Petri gewählt worden war. Nach Hadrian VI. (Pontifikat 1522/23) stand nach 482 Jahren wieder ein „Deutscher“ an der Spitze der Katholischen Kirche. Seine Wahl kam zumindest für „Insider“ nicht unerwartet, da er die Begräbnisfeierlichkeiten für seinen Vorgänger geleitet und auch während der Sedisvakanz mit wichtigen Amtsgeschäften betraut war. Schon am 2. Tag des Konklaves wurde er bereits im 4. Wahlgang gewählt, und die Welt wartete gespannt, welcher Name bei der Bekanntmachung auf der berühmten Mittelloggia des Petersdomes nach den Worten „Habemus Papam“ fallen würde. Beispielloser Jubel der deutschen Zuschauer brandete nach den Worten „Josephum Cardinalem Ratzinger“ auf, der sich den Namen Benedikt XVI. gab und – in perfektem Italienisch – die Worte sprach: „Nach dem großen Papst Johannes Paul II. haben die Kardinäle mich gewählt, einen einfachen, bescheidenen Arbeiter im Weinberg des Herrn. Mich tröstet die Tatsache, dass der Herr auch mit ungenügenden Werkzeugen zu arbeiten und zu wirken weiß.“ – Die Vatikanpost folgte der Tradition, schnellstmöglich neue Briefmarken mit dem Portrait des neuen Kirchenoberhauptes zu verausgaben. Wir zeigen diese auf einem am 2.6.2005 verausgabten Ersttagsbrief:



Foto: Briefmarkenverein Ettlingen

Der mit „2. Giugno 2005, die emissionis, Poste Vaticane“ abgestempelte Umschlag ist mit 3 Sondermarken frankiert, die den Papst in drei unterschiedlichen liturgischen Gewändern abbilden. Auf der mittleren Marke zu 0,62 € sehen wir Benedikt in der nur dem Papst vorbehaltenen weißen Soutane und dem ebenfalls weißen Pileolus („Scheitelkappchen“, wobei die weiße Farbe als Symbol für Umschuld und Reinheit steht) mit Halskette und Pectorale. Die Marke rechts zum Nennwert von 0,80 € stellt den Papst nach der feierlichen Amtseinführung im festlichen Gewand mit der zweispitzigen Bischofsmitra und dem Pallium mit roten Seidenkreuzen als Zeichen der Wundmale Christi dar. Die linke Marke zu 0,45 € passt exakt zum linken Umschlagphoto, da der Papst hier neben der roten Mozetta die festliche golddurchwirkte purpurne Stola seiner Vorgänger trägt. - Der auch liebevoll „Papa Ratz“ genannte Papst konnte – mit bereits 78 Jahren ins Amt gewählt – die auf seinem Pontifikat ruhenden Erwartungen letztlich nicht erfüllen, weshalb er zum 28.2.2013 aus gesundheitlichen Gründen auf sein Amt verzichtete und seitdem als emeritierter Pontifex zurückgezogen im Vatikan lebt. Die Tauschtage finden regelmäßig am 2. und 4. Sonntag eines Monats ab 10 Uhr im St. Vincentius-Haus, Heinrich-Magnani-Str. 2-4 statt.

www.bsv-ettlingen.de  
Ralf Vater, 07243/13420

## Sozialverband VdK - OV Ettlingen

### Neujahrsgrüße



Foto: Manfred Lovric

Liebe Mitglieder und Freunde des VdK- Ortsverbandes Ettlingen, wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein gutes neues Jahr. Danke an alle, die uns im vergangenen Jahr unterstützt und uns die Treue gehalten haben.

Bleiben Sie gesund, wir möchten Sie alle wiedersehen.

### Mit Tatendrang ins neue Jahr

Wir haben uns für 2022 viel vorgenommen und würden uns freuen, wenn Sie uns durch das Jahr 2022 tatkräftig begleiten. Wir lassen uns auch nicht durch die Pandemie bremsen, für Sie unsere ganze Tatkraft einzusetzen. Wie gewohnt werden wir unsere Sprechstunden abhalten. Die Termine werden rechtzeitig bekanntgegeben werden. Für das späte Frühjahr sind wir an der Planung eines Frühlingfestes und hoffen, dass uns die Coronapandemie keinen Strich durch unsere Planung machen wird.

Unsere neue Bundesregierung hat uns manche Änderung auch in der Sozialpolitik versprochen. Wir als Sozialverband VdK werden sehr genau darauf achten, dass Versprechen nicht gebrochen werden und ihre Rechte gewahrt bleiben. Altersarmut und die Folgen werden auch weiterhin ganz oben auf unserer Tätigkeitsliste stehen. Die Forderungen der Vergangenheit sind noch lange nicht erfüllt. Alter darf nicht zum sozialen Absturz führen. Kämpfen Sie mit uns auch weiterhin für ein Leben in Würde auch im Alter oder bei Behinderung. Über 2 Millionen Mitglieder sind eine Macht, wenn sie die Stimme erheben und sich für soziale Gerechtigkeit einsetzen. Wir als Vorstand des Ortsverbandes Ettlingen werden das Jahr 2022 trotz aller Schwierigkeiten mit Ihrer Unterstützung zu einem erfolgreichen Jahr machen. Wie gewohnt können Sie uns bei Fragen und Anregungen gerne telefonisch oder schriftlich erreichen.

Albert Tischler Ortsverbandsvorsitzender  
Tel.07203/3469808 mobil 0170/9573638  
Manfred Lovric stellv. Ortsverbandsvorsitzender  
Mobil 0157/88083770  
Postadresse VdK Ortsverband Ettlingen Postfach 100917 76263 Ettlingen

## Pfadfinderbund Süd e.V. Stamm Franken

### Alles Gute, viel Glück ...

... und Gesundheit zum neuen Jahr!

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein gutes neues Jahr! Wir wünschen gutes Gelingen für alle Vorhaben, viel Mut und Zuversicht an jedem Tag und ausreichend Humor für die trüberen Tage!

Wir freuen uns auf gemeinsame Treffen, auf Ausflüge und Lager, die sicher auch in diesem Jahr wieder möglich sind! Und gibt es schon einige neue Ideen ... lasst Euch überraschen!

Internet: www.pfadfinderbund-sued.de  
Kontakt: Pfadfinderbund Süd, Stamm Franken, Katja Rull, Tel. 07243 78930



## Jehovas Zeugen

### Gottesdienste per Videokonferenz

Gemeinde Ettlingen-Ost

#### Sonntag 16.01. 10 Uhr: „Unser Leben hat einen Sinn“

Verglichen mit dem zeitlosen Universum ist die Lebensspanne des Menschen nicht mehr als der Pendelschlag einer Uhr. Gewiss steht der Menschheit etwas Besseres in Aussicht, etwas, was unserem Leben wahren Sinn gibt. Gemäß der Bibel besteht der Sinn im Leben darin, eine Freundschaft mit Gott aufzubauen. Dazu die Bibel:

- Gott ist unser Schöpfer. Die Bibel sagt: „Gott... ist es, der uns gemacht hat, und nicht wir selbst“ (Psalm 100:3; Offenbarung 4:11).
- Gott hat alles mit einem Ziel, einem Zweck erschaffen, auch uns (Jesaja 45:18).
- Gott hat uns mit dem tiefen Bedürfnis erschaffen, Antworten auf Fragen des Lebens zu bekommen; dazu gehört auch der Wunsch, den Sinn des Lebens herauszufinden (Matthäus 5:3). Und er möchte, dass dieses Bedürfnis auch gestillt wird (Psalm 145:16).
- Dieses grundlegende Bedürfnis können wir stillen, wenn wir eine Freundschaft mit Gott aufbauen. Auch wenn manchem die Vorstellung, Gottes Freund zu sein, vielleicht weit hergeholt scheint, ermuntert uns die Bibel: „Naht euch Gott, und er wird sich euch nahen“ (Jakobus 4:8; 2:23).
- Um Gottes Freund zu werden, müssen wir so leben, wie er sich das Leben für uns gedacht hat. Die Bibel fasst das so zusammen: „Nimm Gott ernst und befolge seine Gebote! Das ist alles, worauf es für den Menschen ankommt“ (Prediger 12:13, Die Bibel in heutigem Deutsch).
- Gottes Freunde – Menschen, die vor Gott höchste Achtung haben – können in der Zukunft in vollem Ausmaß erleben, was er ursprünglich für uns vorhatte: ewiges Leben, frei von Ängsten und Sorgen. Dazu Psalm 37:10, 11: „**Nur noch kurze Zeit und die Bösen gibt es nicht mehr. Du wirst dorthin schauen, wo sie waren, aber sie sind nicht mehr da. Doch Menschen mit einem sanften Wesen werden die Erde besitzen, und sie werden größte Freude verspüren an Frieden im Überfluss.**“

Mehr zu diesem Thema im Vortrag und auf [www.jw.org](http://www.jw.org): > Schon angeklickt? > Was uns Gottes Regierung garantiert  
Gemeinde Ettlingen-West

#### Sonntag, 16.01., 10 Uhr: „Vernünftig handeln in einer unvernünftigen Welt“

Diese Welt prahlt mit Wissen, Wohlstand und technischem Fortschritt, doch leider schwindet der Glaube an Gott und die Moral sinkt immer tiefer (2Ti 3:1, 13). Die Regierungen dieser Welt reden von Frieden, trennen sich aber nicht von todbringenden Waffen. Terrorismus überschattet das Le-

ben von Millionen. (Epheser 4:17-19). Die Habgier und das Streben nach immer mehr Umsatz und Gewinn führt zu 'unsinnigen und schädlichen Begierden' (1Ti 6:9). Wer bei Menschen Orientierung sucht, die in der Welt als Weise gelten, ist wie ein Tourist, der einen anderen Touristen, der sich auch nicht auskennt, nach dem Weg fragt. Wie können wir daher in einem solch unvernünftigen Umfeld vernünftig handeln?

Nur wenn wir uns Gottes Weisheit zu eigen machen und nach seiner Moral und Wertvorstellungen leben.

Dazu sagt Jesaja 48:17+18: „**Ich, Jehova, bin dein Gott, der dich zu deinem Nutzen lehrt, der dich auf den Weg führt, den du gehen sollst. Wenn du doch nur meine**

**Gebote beachten würdest! Dann würde dein Frieden so werden wie ein Fluss und deine Gerechtigkeit wie die Meereswellen.**“

Lässt sich dieser biblische Rat überhaupt auf unsere heutige Zeit anwenden. Und wenn ja – wie? Die Antworten werden in diesem 30-minütigen Vortrag gegeben. Oder auf [www.jw.org](http://www.jw.org): > Startseite > „Sind wir Gott wichtig?“

Wenn Sie gerne an einem dieser Vorträge per Videokonferenz (Zoom) teilnehmen möchten oder einen kostenlosen Bibelkurs wünschen, hinterlassen Sie bitte eine Nachricht auf unserem Anrufbeantworter. Tel.: 07243/350 7344. Wir rufen zurück und nennen Ihnen die Zugangsdaten.

## Aus den Stadtteilen

### Stadtteil Bruchhausen



### Ortsverwaltung

#### Gute Wünsche zum neuen Jahr

Liebe Bruchhausener,

der Ortschaftsrat und die Ortsverwaltung wünschen Ihnen ein gutes Jahr 2022 – vor allem aber Gesundheit.

Wie in den BNN bereits berichtet, wurde zum Jahresende unsere Aussegnungshalle ihrer Nutzung übergeben. Wir verweisen in dem Zusammenhang auf den aktuellen Amtsblattartikel auf Seite 5.

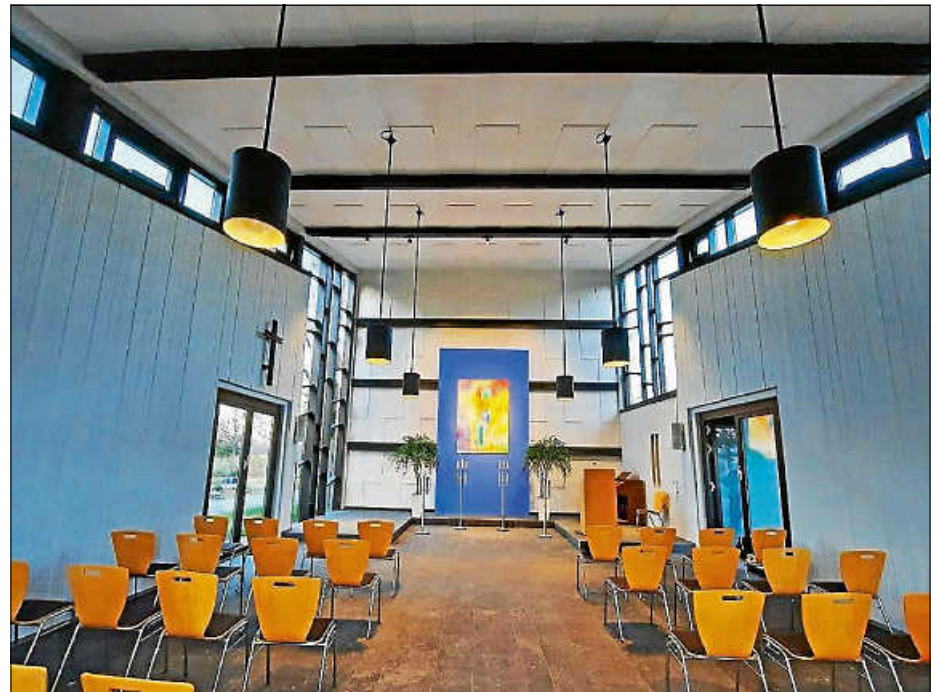


Foto: Werner Bentz

#### Helmut Haas wurde 80

Seinen runden 80. Geburtstag feiern konnte dieser Tage der ehemalige und langjährige Ortsvorsteher Helmut Haas. Unter den zahlreichen Gratulanten waren auch Oberbürgermeister Johannes Arnold und Ortsvorsteher

Wolfgang Noller, die dem Jubilar im großen Corona-Abstand die Grüße des Gemeinderates und des Ortschaftsrates überbrachten. Unter dem Motto „Nichts ist vergessen“ wurde an die lange kommunalpolitische Tätigkeit als Ortsvorsteher, Gemeinderat, Ortschaftsrat und Kreisrat erinnert.